



**Landesforst**  
**Mecklenburg-Vorpommern**  
- Anstalt des öffentlichen Rechts -  
**Der Vorstand**



Forstamt Grabow · Goethestraße 1a · 19300 Grabow

**StALU Westmecklenburg**  
**Frau Dr. Dumrath**  
**Bleicherufer 13**  
**19053 Schwerin**

Staatliches Amt für  
Landwirtschaft und Umwelt  
Westmecklenburg

29. Dez. 2022

Posteingangsstelle

L	Abt. 1	Abt. 2	Abt. 3	Abt. 4	Abt. 5
---	--------	--------	--------	--------	--------

02. JAN 2023

**Forstamt Grabow**

Bearbeitet von: Herr Pegel

Telefon: 03 87 56 / 514 - 13  
Fax: 03 99 4 / 235 - 430  
E-Mail: Erik.Pegel  
@lfoa-mv.de

Aktenzeichen: FoA30/7444.39-1-2022-003

(Bitte bei Schriftverkehr angeben)

Grabow, 22. Dezember 2022

**Genehmigungsverfahren nach § 10 BImSchG**

*TöB-Beteiligung*

Ihr AZ: StALU-WM-54-4736-5712.0.1.6.2V-76156

*hier: erneute Stellungnahme des Forstamtes Grabow*

- Meine Stellungnahme vom 19.10.2022
- Meine Stellungnahme vom 03.11.2022
- Meine Stellungnahme vom 02.12.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu o.g. Verfahren nehme ich für den Geltungsbereich des Bundeswaldgesetzes vom 2. Mai 1975 (BGBl. I S. 1037), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Januar 2017 (BGBl. I S. 75) geändert worden ist und des Landeswaldgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LWaldG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 870), geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 als Träger öffentlicher Belange wie folgt Stellung:

**O.g. Genehmigungsverfahren kann nach den vorliegenden Antragsunterlagen aus forstrechtlicher Sicht zugestimmt werden.**

Meine Stellungnahmen vom 19.10.2022, 03.11.2022 und 02.12.2022 bleiben weiterhin bestehen.

**Begründung:**

Die Forderungen bezüglich des Nachweises über den Einbau von automatischen Löschsystemen in der Kanzel und im Turmfuß sowie von Brandmeldern wurden in den Stellungnahmen vom 03.11.2022 und 02.12.2022 irrtümlich gestellt und werden zurückgezogen.

Nach Erlass des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern (LU) vom 22.07.2013 ist für die Sicherstellung des Waldbrandschutzes zusätzlich folgendes sicherzustellen:

1. In allen WEA, deren äußere Rotorblattspitzen sich in einem Abstand von weniger als 50 m vom Waldrand befinden, sind **automatische Löschanlagen** in den Kanzeln und in den Turmfüßen der WEA zu installieren. Der Nachweis ist über die Planungsunterlagen und durch Bauabnahmeprotokolle vor Inbetriebnahme zu erbringen.
2. Alle WEA, deren äußere Rotorblattspitzen sich in einem Abstand von weniger als 50 m vom Waldrand befinden, sind mit **Brandmeldern** auszustatten. Sollte durch einen Brandmelder eine Störung registriert werden, muss es zu einer automatischen Abschaltung der Anlage kommen.

Die geplante WEA 4 ist von diesem Erlass nicht betroffen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Dr. Holger Voß  
Forstamtsleiter